



## Gottesdienst für Hörgeschädigte am 10. August in Nordhorn

**Nordhorn.** Am Sonntag, 10. August 2014 findet in der Neuapostolischen Kirche Nordhorn ein besonderer Gottesdienst für Hörgeschädigte statt. Priester Bernd Graffenberger aus Dortmund, Vorsteher der Hörgeschädigten-Gemeinde der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen, wird diesen Gottesdienst halten.

In der Neuapostolischen Kirche in Deutschland finden regelmäßig Gottesdienste für Hörgeschädigte statt. Hörgeschädigte und Hörende erleben so Gemeinschaft miteinander.

Am Sonntag, 10. August, ist die Gemeinde Nordhorn Gastgeber für diesen besonderen Gottesdienst, zu dem zwischen 30 und 40 Mitglieder der Hörgeschädigten-Gemeinde erwartet werden.

### **Das Mundbild ist wichtig**

Zusätzlich zum gesprochenen Wort wird die Predigt auch in Gebärdensprache gehalten. Priester Bernd Graffenberger aus Dortmund, seit etwa einem Jahr Vorsteher der Hörgeschädigten-Gemeinde, wird diesen Gottesdienst in Nordhorn durchführen.

Er ist seit drei Jahren in der Hörgeschädigten-Seelsorge tätig und hat sich als Hörender die Gebärdensprache erarbeitet. "Dabei ist das Mundbild besonders wichtig", erläuterte er in einem Telefonat mit der Redaktion, "weil Hörgeschädigte in erster Linie vom Mund ablesen".

### **Gebärdenchor wirkt mit**

Während der durchschnittliche deutsche Wortschatz bei rund 15.000 Wörtern liegt, stehen in der Gebärdensprache nur um die 3.000 Wörter zur Verfügung. Vieles muss also umschrieben beziehungsweise in einfacher Sprache ausgedrückt werden. "Einige Dinge kann man manchmal auch gar nicht erklären", so Bernd Graffenberger.

Für die Gemeindemitglieder aus Nordhorn wird es ein besonderes Ereignis sein, die Gebärdensprache im Gottesdienst mitzuerleben. Auch der Gebärdenchor wird an der Gestaltung des Gottesdienstes mitwirken: Die Lieder des Gemeindechores werden vom hörenden Dirigenten des Gebärdenchores "gebärdet" und von den übrigen 15 Chormitgliedern aufgegriffen.

Dadurch wird auch den Hörgeschädigten der Text der vorgetragenen Lieder zugänglich.

### **Gemeinschaft während und nach dem Gottesdienst**

Die Gemeinde der Hörgeschädigten in Nordrhein-Westfalen, in der acht Priester und sieben Diakone arbeiten, besteht aus Mitgliedern aus der gesamten Gebietskirche.

Viele von ihnen werden am Sonntag eine weite Anfahrt nach Nordhorn haben. Um die Gemeinschaft auch mit den Nordhorer Gemeindemitgliedern zu pflegen und gestärkt den Rückweg antreten zu können, steht für alle Gottesdienstteilnehmer im Anschluss ein kleiner Imbiss sowie Kaffee, Tee und Kaltgetränke zur Verfügung.

Wie immer, sind auch zu diesem Gottesdienst Gäste mit und ohne Hörschädigung herzlich willkommen. Gottesdienstbeginn in der Kirche am Frensdorfer Ring 15 ist um 9.30 Uhr.

### **Informationen im Internet**

Weitere Informationen über die Hörgeschädigtenseelsorge der Neuapostolischen Kirche finden Sie im Internet unter [www.nak-hoergeschaedigte.de](http://www.nak-hoergeschaedigte.de).

## **2. August 2014**

Text: A. Krause / Fotos: Privat

